

BIENE-Award

224 Bewerber im Test

[27.07.2010] Für den BIENE-Award für barrierefreie Web-Gestaltung haben sich 224 Portale –mehrheitlich aus der freien Wirtschaft – beworben. In einem Prüfverfahren werden jetzt die besten Web-Seiten ermittelt.

Insgesamt 224 Bewerbungen sind für den diesjährigen BIENE-Award eingegangen. Erstmals in der Geschichte des Wettbewerbs, der seit 2003 die besten barrierefreien Angebote im Internet auszeichnet, haben sich mehr Unternehmen beworben als Verwaltungen und Organisationen, die durch die Barrierefreie Informationstechnik-Verordnung (BITV) ohnehin zur Barrierefreiheit verpflichtet sind. Laut einer Pressemitteilung der Aktion Mensch und der Stiftung Digitale Chancen entfallen insgesamt 118 Vorschläge auf Web-Angebote aus der freien Wirtschaft, weitere 37 Bewerbungen kommen von Behörden. Auch internationale Web-Angebote nehmen am Wettbewerb teil. So liegen zwölf Bewerbungen aus Österreich und fünf aus der Schweiz vor. „Außerdem haben uns deutschsprachige Angebote aus Italien sowie erstmals aus Dänemark, Rumänien, Ungarn, Russland und sogar aus den USA erreicht“, berichtet Jutta Croll, Geschäftsführerin der Stiftung Digitale Chancen. In den kommenden Monaten werden die Internet-Seiten einem mehrstufigen Prüfverfahren unterzogen. Die Gewinner werden am 10. Dezember 2010 in Berlin ausgezeichnet.

(cs)

Stichwörter: CMS | Portale, BIENE-Award, Barrierefreiheit, Portale, Wettbewerb